

Saison 2021/2022

12. September 2021
Musique Simili
Du Pasquier, Violine & / Papailiou,
Gesang / Hänzenberger, Akkordeon

31. Oktober 2021
Colla Parte Quartett
Jacobi, Violine / Holliger, Violine /
Jähnig, Viola / Simmen, Cello

28. November 2021
Orgel & Alphorn
Gajdos & Schindler

12. Dezember 2021
Barockabend
Reichel, Flöte / Walpen, Violon-
cello / Marti, Cembalo

23. Januar 2022
The Echoes of Django Quartet
Jazz Manouche:
Millioud, Violine / Fréchette, Gitarre /
Pellaz, Gitarre / Guerrier, Kontrabass

Konzertbeginn jeweils 18 Uhr
Oekumenisches Zentrum, Mättelistr. 24, 3122 Kehrsatz
Eintritt Konzerte: 30.- | AHV: 25.- | Lernende/Studierende: 15.- | Kinder bis 16: 5.-

www.kulturkehrsatz.ch
Werden Sie Mitglied des Fördervereins!

27. Februar 2022
Klaviertrio
Rodriguez, Violine / Heim,
Violoncello / Bahner, Klavier

13. März 2022
Harfenduo
Strahm & Belugou

24. April 2022
Trio Lignum
Berger, Klarinette / Kalcher,
Fagott / Schmid, Klavier

22. Mai 2022
Klavierrezital
Berkant Nuriev

26. Juni 2022
Flöte & Klavier
Reichel & Bahner

Sonntag 31. Oktober 2021 18:00
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

Mättelistrasse 24, 3122
30.-/25.-/15.-/5.-



COLLA PARTE QUARTETT

CPQ

Georg Jacobi & Susanna Holliger, Violinen
Friedemann Jähnig, Viola
Eva Simmen, Violoncello

- Peter Tschaikowsky: 1. Streichquartett D-Dur Op.11
- Dimitri Schostakowitsch: 3. Streichquartett F-Dur Op. 73

Das COLLA PARTE QUARTETT wurde 1997 gegründet. Drei der Musiker sind Mitglieder des Berner Synchronorchesters. Neben dem Schwerpunkt auf der klassisch-romantischen Quartettliteratur pflegt das Ensemble in seinen Konzerten auch die zeitgenössische Musik und die Erweiterung des Quartetts durch andere Instrumente vom Quintett bis hin zum Oktett mit Musikern wie u.a. Kit Armstrong, Bruno Schneider, Daniel Zisman, Michael Zisman oder dem Basler Streichquartett. Es brachte mehrere ihm gewidmete Werke der Schweizer Komponistengruppe «Lacroix» zur Uraufführung und debütierte 2002 in den live ausgestrahlten Studiokonzerten von Radio DRS 2 mit Werken von Beethoven, Furrer und Brahms. Das Quartett erhielt wichtige Anregungen, insbesondere bei der Arbeit an den Quartetten von Béla Bartók, von Gábor Takács (Takács-Quartett) und Sándor Devich (Bartók-Quartett).

Immer aktuell:
www.kulturkehrtatz.ch



Sein drittes Quartett hat Schostakowitsch als eines seiner gelungensten Werke betrachtet. Es gehört zu der Gruppe von Stücken, die, wie die «Leningrader» Symphonie, die 2. Klaviersonate und die 8. Symphonie die Schrecken des Krieges, die Gewalt und die Macht des Bösen thematisieren. Es beinhaltet wie auch das berühmte 8. Streichquartett aber auch Trauer und Hoffnung.
Im Gegensatz dazu kommt Tschaikowskys Opus 11 musikalisch spielfreudig und mit einem unverkennbar russischen Tonfall daher.

Eintritt

Erwachsene: CHF 30.- Jugend/AHV: CHF 25.-
Lernende/Studierende: 15.- Kinder bis 16: CHF 5.-
Anfahrt S-BAHN

Bern Hauptbahnhof ab: 17:32, Kehrsatz an: 17:44

→ Reservation empfohlen

info@kulturkehrtatz.ch oder 031 371 98 36 (Bahner)

Wir danken für die Unterstützung:



K
U
L
T
U
R
K
E
H
R
S
A
T
Z